

# Presse

März 2018

Light + Building  
Weltleitmesse für Licht und Gebäudetechnik  
Frankfurt am Main, 18. bis 23. März 2018

Aleksandra Götz  
Tel. +49 69 75 75-6144  
Aleksandra.Goetz@messefrankfurt.com  
www.messefrankfurt.com  
www.light-building.com  
17L+B-2018\_Auftakt\_de

## **Light + Building 2018 mit Aussteller- und Flächenplus auf Wachstumskurs**

Am Sonntag, den 18. März 2018, öffnet die Light + Building in Frankfurt am Main ihre Tore. Über 2.700 Aussteller aus 55 Ländern präsentieren bis Freitag, den 23. März 2018, auf über 260.000 Quadratmetern Fläche, verteilt auf 25 Hallenebenen, ihre Weltneuheiten für Licht, Elektrotechnik, Haus- und Gebäudeautomation sowie Sicherheitstechnik. „Die bisherige Resonanz ist sehr erfreulich und wir freuen uns außerordentlich, dass wir über drei Prozent mehr Aussteller und über sechs Prozent mehr Fläche als zur Vorveranstaltung aufweisen können. Auch haben wir eine zusätzliche Hallenebene in Betrieb genommen und sind daher mit der Light + Building weiter auf Wachstumskurs – diese positiven Entwicklungen spiegeln die besondere Dynamik der Branche wider“ sagt Wolfgang Marzin, Vorsitzender der Geschäftsführung der Messe Frankfurt.

„Vernetzt – Sicher – Komfortabel“ lautet das Motto der diesjährigen Weltleitmesse. Im Mittelpunkt stehen dabei die Treiberthemen „Smartifizierung des Alltags“ sowie „Ästhetik und Wohlbefinden im Einklang“. Die Industrie zeigt auf der weltgrößten Messe für Licht und Gebäudetechnik intelligente und vernetzte Lösungen, zukunftsweisende Technologien und aktuelle Designtrends, die sowohl die Wirtschaftlichkeit eines Gebäudes erhöhen als auch den Komfort steigern und dem Sicherheitsbedürfnis Rechnung tragen. Die Innovationsmesse Light + Building vereint alle stromgeführten Systeme der Gebäudetechnik und fördert die integrierte Gebäudeplanung mit einem in Breite und Tiefe einzigartigem Produktspektrum – vom Smart Home bis zum Smart Building.

Ein Schwerpunkt liegt in 2018 auf der Sicherheitstechnik. Mit der neuen Sonderschau „Secure – Connected Security in Buildings“, dem Intersec Forum und rund 150 Anbietern aus den Segmenten Gebäudeautomation und Sicherheitstechnik bildet die Halle 9.1 das Zentrum der integrierten Gebäudetechnik. Hier liegt der Fokus auf der Vernetzung und den Schnittstellen zwischen den Gewerken. Ergänzend zeigt die Sonderschau Secure! innovative Lösungen aus der elektrotechnischen Sicherheit im realen Umfeld. Ebenfalls in der Halle 9.1

Messe Frankfurt Exhibition GmbH  
Ludwig-Erhard-Anlage 1  
60327 Frankfurt am Main

vertieft die Konferenz Intersec Forum an fünf Tagen, von Montag bis Freitag, das Thema vernetzte Sicherheitstechnik. Darüber hinaus zeigen führende Hersteller aus der Sicherheitstechnik sowie aus der Haus- und Gebäudeautomation ihre Innovationen in den weiteren Hallen des Messegeländes.

Zusätzlich zum breiten Produktangebot der Aussteller überzeugt die Light + Building mit einem vielseitigen Rahmenprogramm, das erstmals in die Kategorien Emotion, Skills, Career und Selection geclustert ist. Für alle Fachbesucher gibt es ein themenspezifisches Angebot – von Sonderschauen über Fachvorträge bis hin zu Trendpräsentationen.

Mit neuem Konzept präsentiert sich die neunte Luminale – Biennale für Lichtkunst und Stadtgestaltung. Zeitgleich zur Light + Building nimmt die beliebte Publikumsveranstaltung in Frankfurt und Offenbach die Anwesenheit von Experten und Künstlern aus dem In- und Ausland zum Anlass für einen interdisziplinären Diskurs über Stadt und Zukunft. 149 Projekte stehen in den fünf Festivalkategorien ART, COMMUNITY, STUDY, SOLUTIONS und BETTER CIY auf dem Programm. Mit dem Römer, der Alten Oper, der Europäischen Zentralbank, der St. Katharinenkirche und dem Eisernen Steg werden gleich fünf der wichtigsten Frankfurter Sehenswürdigkeiten zum Ort künstlerischer Auseinandersetzung mit Licht und Stadt in vielfältiger Form. Begründet wurde die Luminale im Jahr 2002 durch die Messe Frankfurt, die seither das Festival umfangreich fördert und unterstützt. Umfassende Informationen unter: [www.luminale-frankfurt.de](http://www.luminale-frankfurt.de)

Weitere Informationen rund um die Light + Building gibt es im Internet unter: [www.light-building.com](http://www.light-building.com)

### **Stimmen aus der Branche zum Messeauftakt:**

**Michael Ziesemer, ZVEI-Präsident:** „Die Digitalisierung macht vor dem Gebäude nicht halt. Intelligent vernetzte Geräte und Systeme bieten große Chancen – im Wohn- und im Zweckgebäude. Sie können den Aufenthalt zum Beispiel am Arbeitsplatz angenehmer, effizienter und sicherer gestalten. Die Light + Building zeigt vielfältige Lösungen in den Segmenten Gebäudeautomation, Licht und Energiemanagement mit Potenzial für neue Geschäftsmodelle. Mit dem diesjährigen Fokus auf das Thema Sicherheit nimmt sie sich darüber hinaus eines der drängendsten Themen der Digitalisierung an. Damit wird die Light + Building ihrem Anspruch gerecht, Impulse für den Markt zu setzen und Plattform für den branchenübergreifenden Dialog zu sein.“

**Dipl.-Ing. Lothar Hellmann, ZVEH-Präsident:** „Viele Geschäftsfelder der E-Handwerke haben einen engen Bezug zur Digitalisierung und zu smarten Lösungen in Gebäuden. Systemintegration, innovative Gebäudevernetzung und Energiemanagement sind wichtige Märkte für unsere Fachbetriebe. Die Light + Building ist die perfekte Plattform, um sich über neueste Trends in diesen Segmenten auszutauschen. Da die Herausforderungen im Zuge der Digitalisierung stetig zunehmen, muss auch mehr denn je ein besonderes Augenmerk der Qualifizierung der Fachkräfte gelten.“

Light + Building  
Frankfurt am Main, 18. bis 23. März 2018

### **Hintergrundinformation Messe Frankfurt**

Messe Frankfurt ist der weltweit größte Messe-, Kongress und Eventveranstalter mit eigenem Gelände. Mehr als 2.500\* Mitarbeiter an rund 30 Standorten erwirtschaften einen Jahresumsatz von rund 661\* Millionen Euro. Mittels tiefgreifender Vernetzung mit den Branchen und einem internationalen Vertriebsnetz unterstützt die Unternehmensgruppe effizient die Geschäftsinteressen ihrer Kunden. Ein umfassendes Dienstleistungsangebot – onsite und online – gewährleistet Kunden weltweit eine gleichbleibend hohe Qualität und Flexibilität bei der Planung, Organisation und Durchführung ihrer Veranstaltung. Die Servicepalette reicht dabei von der Geländevermietung über Messebau, Marketingdienstleistungen bis hin zu Personaldienstleistungen und Gastronomie. Hauptsitz des Unternehmens ist Frankfurt am Main. Anteilseigner sind die Stadt Frankfurt mit 60 Prozent und das Land Hessen mit 40 Prozent. \* vorläufige Kennzahlen 2017

Weitere Informationen:

[www.messefrankfurt.com](http://www.messefrankfurt.com) | [www.congressfrankfurt.de](http://www.congressfrankfurt.de) | [www.festhalle.de](http://www.festhalle.de)